

Wie erkennt man Naturrecht?

ROCCO BUTTIGLIONE

FRANZ BYDLINSKI

THEO MAYER-MALY

JOSEF SEIFERT

WOLFGANG WALDSTEIN

Herausgegeben von Josef Seifert

Internationale Akademie für Philosophie im
Fürstentum Liechtenstein



UNIVERSITÄTSVERLAG C. WINTER

HEIDELBERG

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT

ZUR PROBLEMATIK UND BEDEUTUNG DER ERKENNBARKEIT DES NATURRECHTS:

| | |
|--|----|
| Vergewisserung über Naturrecht <i>Theo Mayer-Maly</i> | 13 |
|--|----|

EPISTEMOLOGISCHE UND AXIOLOGISCHE GRUNDLAGEN DES NATURRECHTSBEGRIFFS:

| | |
|--|----|
| Das Naturrecht und die Grundlagen seiner Erkenntnis im Römischen Recht <i>Wolfgang Waldstein</i> | 35 |
|--|----|

| | |
|---|----|
| Zur Erkenntnis der Menschenrechte und ihrer axiologischen und anthropologischen Grundlagen <i>Josef Seifert</i> | 65 |
|---|----|

ERKENNBARKEIT DES NATURRECHTS ALS RECHTLICHES UND POLITISCHES PROBLEM:

| | |
|---|-----|
| Erkenntnis von Naturrecht und heutige Rechtsordnung <i>Franz Bydlinksi</i> | 109 |
|---|-----|

| | |
|--|-----|
| Erkennbarkeit des Naturrechts in einer pluralistischen Gesellschaft als politisches Problem <i>Rocco Buttiglione</i> | 153 |
|--|-----|